



Echo des Kanu-Club

Mitteilungsblatt des Kanu-Club Königswinter e.V.

Ausgabe 06 /2010

www.kanu-club-koenigswinter.de

01.11.2010

.....kck aktuell : kesselsknall- und beamer-abend am 6. november 2010 im bootshaus.....

KCK-Damentour zur Drei-Flüsse-Stadt

25 Kilometer Flusswanderung auf der Weser

Hann. Münden Ausgangspunkt der diesjährigen Damentour des Kanu-Club Königswinter

war die „Drei-Flüsse-Stadt“

Hann. Münden. Acht Kanutinnen reisten für ein Wochenende in „eine der sieben schönst gelegenen Städte der Welt“, wie Alexander von Humboldt die Stadt am Zusammenfluss von Werra und Fulda zur Weser bezeichnete.

Wie kaum eine andere Stadt ist Hann. Münden von über 700 Fachwerkhäuser aus sechs Jahrhunderten geprägt.

Die Kanutinnen nahmen Quartier im Hotel Fulda direkt in der historischen Altstadt mit ihren prachtvollen Fachwerkhäusern, geschmückt mit Inschriften, Erkern, historischen Türen und Portalen.

Die Flusswanderung begann auf dem Tanzwerder, dem Zusammenfluss von Werra und Fulda. Trotz des nicht ganz so freundlichen Wetters mit manchem kräftigen Schauer konnten die Kanu-Club-Frauen vom Wasser aus die wunderbare Landschaft rechts und

links der Weser genießen, sich an den zahlreichen Graureihern und Schwänen mit ihren

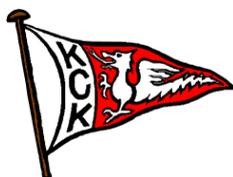
Jungen erfreuen und froh sein, einen

Wanderfluss ohne Motorboote erleben zu können. Nach 18 km war eine ausgedehnte Rast in Bursfelde in der Nähe des ehemaligen Benediktinerklosters von 1093 dringend erforderlich. Gestärkt ging es dann auf die letzten 7 km bis zum Ausstieg in Oedelsheim.

Der Sonntag wurde zur ausgiebigen Besichtigung der Altstadt genutzt. Neben den wunderschönen Fachwerkhäusern ist die Fassade des Renaissance-Rathauses mit dem Glockenspiel im Rathausgiebel mit Figurenumlauf und dem Doktor-Eisenbart-Lied besonders beeindruckend. Zum Abschluss des gelungenen Wochenendes konnten die Frauen von der Weserliedanlage, einem Denkmal und Aussichtspunkt, das schöne Panorama der Stadt „mit nach Hause nehmen“.

(Rosemarie Werther)





Kleine Herrentour an die Mosel

"Betreutes Paddeln im Alter" wurde gut angenommen

Die Moseltour 2010, auch „Kleine Herrentour“ genannt, führte nach Briedel. Zum Gedenken an die Wiedervereinigung vor 20 Jahren gelang es der Reiseleitung ein passendes Hotel mit dem Charme der vergangenen DDR zu finden. Am Freitag, den 3. September, bezogen die Kanuten nachmittags ihre schlichten Suiten ohne WC und Dusche im Hotel „Briedeler Herzchen“. Alle Kanuten fanden sich ergeben in ihr Schicksal, zumal die Reiseleitung möglichen Kritikern die Planung der nächsten Moseltouren aufs Auge drücken wollte.

Dank guter Moselweine in fröhlicher Runde waren am Abend schließlich alle 16 Kanuten, darunter ein bekannter Hotelexperte, mit der nostalgischen Unterbringung zufrieden.

Früh am Samstag, den 4. September, rief die Mosel zur freiwillig gebuchten Körperertüchtigung im Rahmen der jährlichen Aktion des Deutschen Kanu Verbandes „betreutes Paddeln für Senioren“. Ein Mietbus brachte 14 Kanuten und den Bootshänger zur Einsatzstelle am Campingplatz in Zeltingen unterhalb der Schleuse, während Frieder Berres und Günter Hank zum Kultur-Programm führen.

Vorbei an Kloster Machern, bekannten Weinlagen in Rachtig, Ürzig, Erden, Lösnich, Kinheim, Kröv, Wolf, Reißbach, ging es stromabwärts, teils paddelnd wie unsere beiden Elite-Kanuten Walter Lohmar und Karli Holbach, teils mit Wind und Motorkraft wie die Besatzungen unserer sechs Senioren Falboot-Zweier.

Bei Sonnenschein und mäßigem Gegenwind schafften wir trotz erschöpfter Weinvorräte und Dank einer zweiten Batterie an diesem Tag die stolze Strecke von 16,6 km bis zum Bootshaus des Ruder-Clubs Traben-Trarbach.

Mit dem Mietbus ging es zügig zurück in die spartanische Herberge nach Briedel. Am Abend sucht die gesamte Truppe Trost beim Wein-Straßenfest Briedel.

Am Sonntag, den 5. September, setzten wir die Tour von Traben-Trarbach fort. Mit Schirmsegel und Elektromotor kämpften wir uns flussabwärts über die Staustufe zur Schleuse Enkirch.

Hier trafen wir die Bitburger Kanuten wieder, die allerdings wegen Kenterung eines mit Kindern besetzten Kanadiers während der Schleusung mit Panik reagierten.

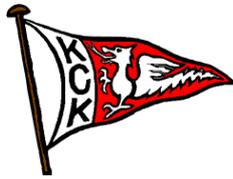
Mit vereinter Hilfe wurde das Missgeschick ohne Schaden für die in der Schleuse Schwimmenden gemeistert und das Boot aus der Schleusen-Kammer getreidelt.

Doch auch der Kanu Club wurde von einer Kenterung nicht verschont. Bei einem eleganten Einsteige-Manöver erwischte es Günter Wegener. Selbst erfahrene Kanuten müssen trotz des jahrelangen Trainings erfahren, dass Wasser keine Balken hat.

Nach dieser Aufregung genossen wir den Ausklang unserer Tour. Unser Elektromotor schob uns noch 12,2 km vorbei an Weinbergen und bekannten Winzerorten wie Burg und Reil zum Endpunkt unserer Tour nach Pünderich.

Wie 2009 waren auch diesmal die Senioren vom Angebot des DKV („betreutes Paddeln im Alter“) und der nostalgischen Komponente (Herberge in HO-Qualität) sehr begeistert. Für die Moseltour 2011 liegen beim Veranstalter „Herrlich Reisen“ bereits jetzt schon Anmeldungen vor. (Text: Gert D. Rust - Bilder: Dietmar Disl)





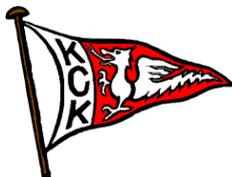
3. Wanderfahrt an die Rur

Obermaubach Einmal in Jahr geht es auf die Rur in der Eifel, so ist es schon seit Jahren. Der ursprünglich geplante Termin muss verschoben werden, so ist es auch schon seit Jahren. Da pro Tag in der Saison nur 120 Boote aufs Wasser dürfen ist verbindliche Voranmeldung Pflicht, um den Weg nicht umsonst auf sich zu nehmen und vor Ort festzustellen, dass das Kontingent erschöpft sei.

Die Strecke von Heimbach nach Obermaubach führte und vorbei an der Burg Nideggen durch die ursprüngliche Natur der Eifel. Zur dieser ursprünglichen Natur zählen auch zahlreiche umgestürzte Bäume, die im Fluss liegen und von den Kanuten geschickt umpaddelt werden müssen - obwohl wir hier in vergangenen Jahren schon Kenterungen erlebt haben, blieb in diesem Jahr jeder trocken, denn auch Petrus hat es gut mit uns gemeint und uns während

der Tour vom typischen, wechselhaften Eifelwetter verschont. Nach den Aufregungen der Rur querten wir noch den Rurstausee um an der gewohnten Stelle einen neuen Bootssteg vorzufinden, an dem wir unsere Fahrt bequem beenden konnten. Vor der Heimreise stärkten wir uns noch beim "Strepp am See" und dann kam es doch noch: der Eifeler Landregen - also doch alles wie seit Jahren... (Alex Siegel)





5. Wanderfahrt an die Mosel

Niederfell/Koblenz Trotz des attraktiven Ziels und des hervorragenden Padelwetters fanden sich nur 5 Kanuten zur Wanderfahrt an die Mosel ein. Die Tour führte auf dem unteren Teil der Mosel von Niederfell entlang an Weinbergen und malerischen kleinen Dörfern bis in die Koblenzer Vorstadt Moselweiß. Die Mosel ist nur dank zahlreicher Staustufen schiff- bzw. paddelbar, diese Staustufen unterbinden allerdings nicht nur die für Paddler angenehme Strömung und stellen ein

zeitraubendes Hindernis für eine Gruppe dar, da man entweder Schleusen, oder Umtragen muss. Die von uns gewählte 17 Kilometer lange Etappe begann an einer Natorampe kurz hinter einer solchen Staustufe und endete kurz vor den nächsten an der Steganlage eines Ruderclubs. Die Teilnehmer empfanden die Tour in jeder Hinsicht als angenehm und es wäre für kommende Angebote wünschenswert, wieder eine größere Teilnehmerzahl zu erreichen. (Alexander Siegel)

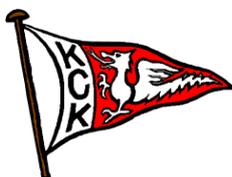


Abpaddeln bei herrlichem Wetter gut besucht

Königswinter Bei strahlendem Sonnenschein machten sich 15 Kanuten auf den Weg von Bad Hönningen nach Königswinter, um traditionsgemäß die Paddelsaison zu verabschieden. Nach kurzer Fahrt wurde am Sinziger Bootshaus die erste Pause eingelegt. Erfrischt ging

es dann weiter flussabwärts, bis in Rheinbreitbach der Biergarten lockte und sich der größte Teil der Paddler erneut zu Hefeweizen und Brezeln ans Ufer begab. Und in Königswinter angekommen fanden alle, dass sich die Teilnahme am diesjährigen Abpaddeln unterm Strich gelohnt hat...





Winzerfest für den KCK wieder erfolgreich

Königswinter Das diesjährige Winzerfest auf dem Königswinterer Marktplatz war für den KCK wieder ein voller Erfolg. Dank der Mithilfe zahlreicher Clubmitglieder konnte der Kanu-Club wieder einen schön geschmückten Weinstand für seine Gäste aus dem In- und Ausland anbieten, auch wenn die Weinbude in diesem Jahr erstmals deutlich kleiner war als die Bude in den Jahren zuvor. Aber trotz des verringerten Platzangebots lief alles reibungslos ab - Dank des eingespielten Teams des KCK. Viele Freunde des Rebensafts kamen erneut speziell zum Kanu-Club, weil es ihnen in den letzten Jahren bei uns so gut gefallen hat und sie sich bei uns einfach wohl fühlen. Und wer von den Gästen in der Vergangenheit ein

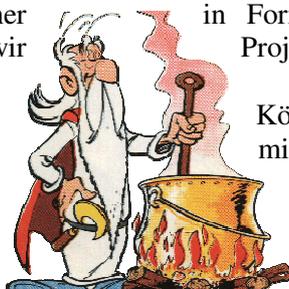
T-Shirt vom KCK erstanden hatte, trug dies zu diesem Anlass dann auch. Bei so schönem Wetter wie diesmal blieben die Gäste auch gerne länger und hörten der Musik zu, die sich in diesem Jahr direkt neben dem KCK aufgebaut hatte. Und Strom gab's auch fast immer... Ein vielbeachteter Höhepunkt war - wie in jedem Jahr - der von Peter Klaus mit viel Liebe und noch mehr Weinlaub geschmückte "Donnerbalken", der im Festzug viel Beifall fand. Wie es mit dem Winzerfest in Königswinter weiter geht, ist noch nicht in allen Einzelheiten geklärt - sicher scheint nur der Umbau des Marktplatzes. Wir werden sehen, was kommt...





Kesselsknall- und Beamerabend am Samstag, 6. November 2010

Draußen wird's langsam kalt und keiner will mehr aufs Wasser. Dann bleiben wir eben im Bootshaus. Und so treffen wir uns am Samstag, den 6. November um **18:00 Uhr** zum traditionellen Kesselsknall-Essen. Und wie in jedem Jahr werden beim leckeren Essen und frisch gezapftem Kölsch die Höhepunkte der vergangenen Saison



in Form von Bildern und Videos an die Projektionswand geworfen.

Könntet ihr bitte ein Knällchen mitbringen? Dann meldet euch bitte bei Rosi Siegel (02223/26666). Ansonsten bringt reichlich Hunger und gute Laune mit.

Nikoläuschenfeier am Samstag, den 27. November 2010 ins Sportmuseum



Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Nikoläuschenfeier geben. Dazu treffen sich alle Jugendlichen des KCK - schade, aber auch dieses Jahr müssen die "Jungebliebenen" leider zu Hause bleiben und sich bis zur KCK-Nikolausfeier im "Winzerhäuschen" gedulden - am 27. November 2010 um **10:45 Uhr** am

Königswinterer "Haupt"bahnhof, um anschließend nach Köln ins Sport- und Olympiamuseum zu fahren. Und sollte im Anschluss daran noch etwas Zeit bleiben, ist zum Abschluss noch ein Abstecher ins Schokoladenmuseum geplant. Bitte meldet Euch bei Peter Klaus unter 02224 / 74990 oder 0172 / 5318088 bis zum 20.11.2010 an.

Königswinterer "Haupt"bahnhof, um anschließend nach Köln ins Sport- und Olympiamuseum zu fahren. Und sollte im Anschluss daran noch etwas Zeit bleiben, ist zum Abschluss noch ein Abstecher ins Schokoladenmuseum geplant. Bitte meldet Euch bei Peter Klaus unter 02224 / 74990 oder 0172 / 5318088 bis zum 20.11.2010 an.



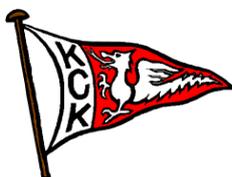
2. Unkeler Rollencup am 30. November 2010 im Unkeler Hallenbad

Am Dienstag, den 30. November 2010 findet der vom Kanu-Club Unkel veranstaltete "Unkeler Rollencup" zum zweiten Mal statt. Gesucht werden die Schnellsten im Eskimotieren mit und ohne Paddel im Einer und im Zweier. Der KCK hat den ersten Rollencup für sich entscheiden können und wir streben natürlich die Titelver-



teidigung an. Da die Damen-Wettbewerbe 2009 Mangels Damen nicht stattfinden konnten, wäre es schön, wenn sich einige Damen des KCK mit auf den Weg nach Unkel machen würden, um unsere Chancen auf die "Waschmaschine" zu erhöhen.

Anmeldungen nimmt Ulrich Lister entgegen.



Nikolausfeier im "Weinhaus Winzerhäuschen" am Samstag, 4. Dezember 2010



Die traditionelle Nikolausfeier des KCK findet in diesem Jahr am Samstag, den 4. Dezember 2010 um **19:00 Uhr** im "Weinhaus Winzerhäuschen", Drachenfelsstr. 100, 53639 Königswinter, auf dem Drachenfels - direkt am Eselsweg - statt.



Ein Shuttelservice für die Hin- u. Rückfahrten wird vom/bis Parkplatz "Am Palastweiher" angeboten. Erste Abfahrt 18:30 Uhr. Termine für die Rückfahrt werden am Abend abgestimmt. Die Anfahrt mit dem Auto ist ab 18:00 Uhr über den Parkplatz des Lemmerz-Bads möglich. Parkplätze am Haus sind nach Verfügbarkeit vorhanden. Für Eure Teilnahme an der Nikolausfeier und Mitfahrgelegenheit

sowie Euren Essenwunsch benötigen wir eine verbindliche Rückmeldung bis zum 20.11.2010 entweder per E-Mail an **dieter.siegel@gmx.net** oder telefonisch unter **02223/26666** (Anrufbeantworter ist geschaltet). Bitte sucht Euch auf der Speisekarte Euer Lieblingsessen aus und teilt Euren Wunsch bei Eurer verbindlichen Anmeldung mit.

Speisekarte

Vorspeisen:

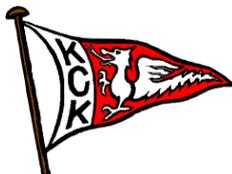


- | | | |
|---|------------------------------------|--------|
| 1 | Hühnersuppe mit kräftiger Einlage | 4,50 € |
| 2 | Zwiebelsuppe (mit Käse überbacken) | 4,80 € |

Hauptgerichte:

- | | | |
|---|--|---------|
| 3 | Ardenner Bauernsülze mit Bratkartoffeln und Remoulade | 9,50 € |
| 4 | Westerwälder Speißbraten mit Kroketten und gem. Salat | 10,00 € |
| 5 | wie 4, jedoch als Seniorenteller | 7,50 € |
| 6 | Salatteller Pute (mit gebratenen Putenbruststreifen) | 10,50 € |
| 7 | Schnitzel Jäger Art mit Pommes Frites und gem. Salat | 12,50 € |
| 8 | Schweinefilet-Medaillons mit frischen Champignons
in Sahnerahmsauce mit Röstinchen und gem. Salat | 15,50 € |
| 9 | Aufpreis für Bratkartoffeln als Beilage | 1,00 € |

"Weinhaus Winzerhäuschen", Drachenfelsstr. 100, 53639 Königswinter



Eiswasserfahrt am Sonntag, 19. Dezember 2010

Erfrischung gefällig? Wer sich vor den gemütlichen Feiertagen noch mal in frischer Luft bewegen möchte, trifft sich am 4. Adventssonntag um **9:00 Uhr** am Bootshaus, um auf unserer Hausstrecke von Bad



Hönningen nach Königswinter zu fahren.

Zieht euch bitte warme Sachen an, könnte ja kalt werden...

Weißwurstessen am Sonntag, den 2. Januar 2011

Der traditionelle Neujahrsempfang des KCK findet im kommenden Jahr am Sonntag, den 2. Januar 2011 um **11:00 Uhr** im Bootshaus statt. Neben den beliebten Weißwurstchen und Brezen wird es



natürlich auch ein paar Rostbratwürstchen geben. Seid bitte pünktlich, denn die Weißwurstchen dürfen ja nur bis 12:00 Uhr gegessen werden....



aktuelle KCK-Termine 2010

Kesselsknall- & Beamer-Abend	06.11.2010	Nikolausfeier	04.12.2010
2. Unkeler Rollencup	30.11.2010	Eiswasserfahrt	19.12.2010
Nikoläuschenfeier	27.11.2010	Weißwurstessen	02.01.2011

Impressum :

Redaktion : Sven Ludwig
 Redaktionstelefon : 0177 / 99 85 45 0
 E-Mail : redaktion@kanu-club-koenigswinter.de

**Der Kanu-Club Königswinter wünscht
 allen Freunden und Mitgliedern
 eine schöne Weihnachtszeit
 und alles Gute im Neuen Jahr**